



ANA wächst mit zwei neuen Strecken nach Delhi und Rangun in Asien

Die größte Fluggesellschaft Japans baut ihr internationales Netzwerk weiterhin konsequent aus und trotz der Krise mit der Einführung zweier neuer Routen ab Tokio

Tokio, Frankfurt (10. Juli 2012)

ANA, die japanische Fluggesellschaft in der Star Alliance, baut ihr Streckennetz konsequent weiter aus und fliegt ab Oktober von Tokio-Narita aus auch die beiden Ziele Rangun in Myanmar und Delhi in Indien an. Rangun wird mit einer Boeing 737-300ER dreimal pro Woche, Delhi mit einer Boeing 767-300ER täglich angesteuert.

Auf der Strecke in die indische Hauptstadt setzt die größte Fluggesellschaft Japans ein Flugzeug mit reiner Business Class Bestuhlung ein, das über 38 großzügige und komfortable Sitzplätze verfügt. Mit den beiden neuen Strecken expandiert die Airline weiterhin konsequent international mit Schwerpunkt auf dem wachsenden asiatischen Markt und setzt auf eine steigende Zahl von Umsteigepassagieren, die über Japan zwischen Asien und Nordamerika reisen. Der Ausbau der internationalen Aktivitäten ist ein Kernelement der Konzernstrategie für das laufende Geschäftsjahr, mit dem ANA ihr Geschäftsmodell als Netzwerkcarrier stärkt.

Die neuen Strecken werden ab dem 12. Juli 2012 vertrieben. Die Einführung der beiden Verbindungen steht noch unter dem Vorbehalt behördlicher Zustimmungen.

ANA ist die japanische Fluggesellschaft im weltumspannenden Netz der Star Alliance und gemessen an der IATA-Passagierstatistik weltweit eine der zehn größten Fluggesellschaften. Die Airline ist weltweit die erste Fluggesellschaft, die die neue Flugzeuggeneration Boeing 787 „Dreamliner“ im Linienverkehr einsetzt – unter anderem auch nach Deutschland. In Europa verbindet ANA täglich die Städte Frankfurt, München, Paris und London im Direktflug mit Tokio und von dort aus mit zahlreichen weiteren Zielen innerhalb von Japan und ganz Asien. Von Frankfurt aus bedient die Airline sogar den Tokioter Stadtflughafen Haneda mit der ultramodernen Boeing 787. Darüber hinaus bietet ANA Codeshare-Flüge mit Lufthansa nach Tokio, Osaka und Nagoya an. Für alle ANA-Flüge sind in Zusammenarbeit mit Lufthansa ab allen Flughäfen in Deutschland und von vielen Airports in Europa Zubringerflüge buchbar. An Bord verfügt ANA über ein mehrfach ausgezeichnetes Vier-Klassen-Konzept: So bietet die Airline zum Beispiel in ihrer Business Class einen Komfort-Liegesitz mit einer Sitzplatzbreite von 65 und einem Sitzabstand von 165 Zentimetern. ANA bietet auf der Strecke Frankfurt–Tokio mit dem neuen Bordprodukt „Inspiration of Japan“ eine First-, eine Business- und eine Economy Class an, die in ihrer Klasse jeweils Maßstäbe setzen. Auf allen Flügen der ANA können Teilnehmer eines der Vielfliegerprogramme der Star Alliance (beispielsweise Miles & More) volle Status- und Prämienmeilen sammeln.

Pressekontakt:



BPRC Burkard PR Consulting

Matthias Burkard

Telefon: 089 – 3303 7489 10
burkard@bprc.de

ANA Deutschland

**Akira Nakamura,
Maria Petalidou**

Telefon: 069 - 29 976 - 0
www.anaskyweb.com